



Gemeindenachrichten

Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde Aschach a. d. Donau

Nr. 8/2015



POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

„Von Haus aus sicher“ - Vortrag zum Thema Einbruchsprävention

**Dienstag, 27. Oktober 2015
um 19.00 Uhr
im Aschacher Veranstaltungszentrum**

Dämmerungseinbrüchen vorbeugen

Oberösterreich ist eines der sichersten Bundesländer Österreichs. Mit der Kampagne „Von Haus aus sicher“ setzt die Polizei verstärkt auf Prävention und enge Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Gerade mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht daher verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Vernetzte Analysen und damit raschere Fahndungen und Ermittlungen sollen gemeinsam mit mehr Prävention und verstärktem Austausch mit der Bevölkerung helfen. Der direkte Kontakt zur Polizei steht im Mittelpunkt.

Polizeianalysen haben ergeben, dass Einbrecher von November bis Jänner öfter zuschlagen als in den anderen Monaten. Die Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 17 und 21 Uhr unterwegs. Die Polizei beugt diesem Phänomen vor und reagiert zielgerichtet darauf. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen und Schwerpunkte beim Streifendienst stehen im Fokus. Unter dem Motto „der größte polizeiliche Erfolg ist die verhinderte Straftat“ wird zusätzlich großes Augenmerk auf Prävention gelegt.

Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Selten sind Spezi-

alisten wie im Krimi mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster aufbrechen. Gelingt es ihnen, in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.

Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen, die nächste Polizeidienststelle zu jeder Tages- und Nachtzeit zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen. Der direkte Austausch mit der Bevölkerung steht im Mittelpunkt. Polizistinnen und Polizisten informieren bei Vorträgen. Zusätzlich werden Informationsfolder mit den wichtigsten Tipps gegen Einbruch verteilt.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie
- Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der
- Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nutzen können (Leitern,...).
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine
- Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt

Die Polizei ist österreichweit, rund um die Uhr unter der Telefonnummer 059 133 zum Ortstarif erreichbar.

Im Rahmen dieser Kampagne veranstaltet die Marktgemeinde Aschach am **Dienstag, 27. 10 2015 um 19.00 Uhr** einen **Vortrag** im **AVZ**. Herr **Chefinspektor Gerhard Groisshamer** vom Bezirkspolizeikommando Eferding wird zum Thema referieren und für Ihre Frage zur Verfügung stehen.

Tel.: 07273/6355; Fax: 07273/6355-17
Mail: gemeinde@aschach-donau.ooe.gv.at
www.aschach.at

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Herstellung:
Marktgemeindeamt Aschach; 4082 Aschach, Abelstr. 44; Oliver Grünseis
Für den Inhalt verantwortlich.: Bgm. Ing. Friedrich Knierzinger

Die neue Multivision von ERNST MARTINEK:



ISLAND

Wildes Paradies im Norden
Vulkane – Gletscher – Wüsten – Fjorde

**Freitag, 6. November 2015
um 19.30 Uhr
im AVZ**

Die brandneue Schau „ISLAND—Wildes Paradies im Norden—Vulkane, Gletscher, Wüsten, Fjorde“ verspricht ein besonderes Erlebnis für Freunde wunderbarer, höchst attraktiver und extremer, monumentaler Natur zu werden. Kommen Sie mit meiner Gattin Gerlinde und mir auf diese wunderbare Bilderreise, die uns in den hohen Norden Europas führt, erleben Sie mit uns die touristischen Highlights ebenso wie abgelegene Regionen im Landesinneren!

Bereisen Sie mit uns die größte Vulkaninsel der Erde mit ihren unzähligen Erscheinungsformen und der heute noch immer lebendigen Plattentektonik. Die kontrastreiche Landschaft, gestaltet vom Feuer aus dem Erdinneren und den riesigen Gletschern, ist zusätzlich stark geformt von Wind und Wetter. Geysire, heiße Quellen, Solfataren, brodelnde und blubbernde Schlammtöpfe sowie die bizarren Formationen aus Lavagestein wirken wie selbstverständliche Teile der isländischen Landschaft, lassen aber auch die zahlreichen Erzählungen über Feen, Elfen, Trolle und andere Fabelwesen verständlich werden.

Vor allem beim Erkunden des Hochlandes mit seinen weiten Lava- und Schotterwüsten mussten wir die Prise von Abenteuer nicht suchen. Auf holprigen Pisten sowie bei Flussquerungen entwickelten sich oft rasch genug Situationen, bei denen Besonnenheit und Improvisationsgeschick gefragt waren.

Es waren mehr als 10.000 spannende Autokilometer, die wir auf unserer ganz persönlichen Entdeckungsreise zurücklegten. Viel zu rasch vergingen die Tage und Wochen, doch unabhängig von Jahreszeit und Besuchsdauer bleibt zu sagen: Von Island wird jeder verzaubert sein! Durch eine Erweiterung und Verfeinerung der Aufnahmetechniken habe ich versucht, eine noch anschaulichere Darstellung der Reise zu ermöglichen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ernst Martinek

Vorverkaufskarten für diese Veranstaltung, die in Zusammenarbeit mit dem Kulturausschuss der Marktgemeinde präsentiert wird, sind am Gemeindeamt Aschach zu einem Preis von EUR 5,— erhältlich. An der Abendkasse werden die Karten EUR 7,— kosten.




15. Aschacher Wirtshausroas



**Wechselbassmusikanten
Crazy Chickens
Zappa & Judith**

So. 25. Okt. 19 Uhr

**Gasthaus Zur Sonne
Gasthaus Loimayr
Gasthaus Aschacher Hof**
www.spektrum-aschach.at

Nacht der 1000 Lichter

Eine erhellende Einstimmung auf Allerheiligen



Samstag, 31. Oktober 2015

19.00 bis 21.00 Uhr

Pfarrkirche Aschach an der Donau